

Pressemeldung



vom 13. bis 16. November 2006

Gewerkschaft der Polizei

Bundesvorstand

<http://www.gdp.de>
gdp-pressestelle@gdp-online.de

Berlin, 08. November 2006

! Achtung Redaktionen – Termin!

Polizei für die Sicherheit – Sicherheit für die Polizei

23. Ordentlicher Bundeskongress der Gewerkschaft der Polizei

Berlin. Zum 23. Ordentlichen Bundeskongress der Gewerkschaft der Polizei (GdP) kommen vom 13. bis 16. November 2006 über 250 Delegierte aus dem ganzen Bundesgebiet in Berlin zusammen. Neben der Wahl eines neuen Geschäftsführenden Bundesvorstands werden die Vertreter der größten Berufsorganisation der Polizeibeschäftigten in zahlreichen Anträgen die beruflichen und sozialen Interessen ihrer Mitglieder beraten und eine Bilanz und Perspektive der Inneren Sicherheit Deutschlands ziehen.

Konrad Freiberg, der sich erneut als GdP-Bundesvorsitzender zur Wahl stellt: „Die Polizei ist mehr denn je als Garant der Sicherheit in unserem Staat gefragt – und Sicherheit bedeutet Lebensqualität; .aber wie lange noch kann die Polizei dieses ‚Grundbedürfnis Sicherheit‘ gewährleisten?“ Die Polizei und ihre Beschäftigten stecken mitten in einer Zerreißprobe zwischen der Bewältigung wachsender terroristischer und extremistischer Bedrohungen, aufwendiger Großveranstaltungen, steigenden Demonstrationsgeschehens sowie zunehmender Angriffe auf Leib und Leben und andererseits einem seit Jahren unvermittelt anhaltendem Personal- und Sozialabbau. Die Föderalismusreform tue nun ihr übriges und eröffne einen Besoldungs- und Versorgungswettlauf, der das bisher unterschiedslos hohe Niveau der inneren Sicherheit in Deutschland gefährde.

23. Ordentlichen Bundeskongresses der Gewerkschaft der Polizei

„Polizei für die Sicherheit – Sicherheit für die Polizei“

Wann: 13. bis 16. November 2006, Beginn am 13.11. um 14:00 Uhr

Wo: MARITIM Hotel Berlin, Stauffenbergstraße 26, 10785 Berlin

Termin:

Zu einer Pressekonferenz mit dem neu gewählten GdP-Bundesvorsitzenden laden wir Sie am Mittwoch, 15. November 2006, 12:00 Uhr, Raum „Wien“, Maritim Hotel Berlin, herzlich ein.

Herausgeber:

Gewerkschaft der Polizei, Bundesvorstand, Pressestelle

Pressesprecher:

Rüdiger Holecek (Handy: 01 72 - 7 12 15 99)

Berlin:

Stromstraße 4, 10555 Berlin

Telefon: (0 30) 39 99 21 (0)- 117/116

Telefax: (0 30) 39 99 21 - 190